

# Zusammenfassung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der Postkartenaktion „Ein Satz Einsatz für Ulrichstein“



Stand: 14.09.2010

- Start der Aktion: 15. Juli 2010
- teilnehmende Personen: 28  
mit Namensangabe: 15
- abgegebene Karten: 39
- Anzahl der Anregungen: 58

**„Wir versprechen nicht, dass wir alle genannten Ideen und Vorstellungen umsetzen können, aber wir werden alle Vorschläge ausführlich diskutieren. Einige Dinge lassen sich kurz- bis mittelfristig umsetzen, andere brauchen sicherlich etwas mehr Vorlauf.“**

## **Verschönerungs-/Pflegetmaßnahmen:**

1. Heckenschnitt am Friedhof und am Kinderspielplatz in Kölzenhain
2. Freischneiden eines Weges in U.-S. (städt. Grundstück im Steinmühl)
3. In Fahrbahn hängende Äste abschneiden (Gießener Str./Sportplatzweg, U.-S.)
4. Ohmbrücke u. Umfeld, Zufahrt Nahkauf u. zur Ortslage säubern
5. Gilgbrücke in Langwasser säubern
6. Metallgeländer an der Linde am Ortseingang von Bobenhausen streichen
7. Hecken- und Baumschnitt am Gefrierhaus in Ulrichstein
8. Moosansatz an der Mauer (Hauptstraße 28-40) beseitigen
9. Wassergraben von Gehölz befreien und Randauswaschungen befestigen („Unter dem Burkloh“, Bobenhausen)
10. Kaum Blumenschmuck in der Kernstadt
11. Ortseingänge von Wohnfeld nicht sehr einladend (Schilder vom Dorffest, Mäharbeiten wären nötig)
12. Farbe für die Totenpfähle (Ortseingänge Ulrichstein)
13. Ortsringweg hinter der Mehrzweckhalle Wohnfeld von Ästen und Hecken befreien
14. Gelände hinter der Mehrzweckhalle in Wohnfeld von Unrat befreien
15. Geländer des Katharinenbaches ist sehr unansehnlich – ein Farbanstrich würde hier Abhilfe schaffen – vielleicht auch durch Mithilfe der Bewohner

## **Friedhöfe/Bestattungsformen:**

16. Anonyme und andere Bestattungsmodelle in allen Stadtteilen
17. Errichtung einer Urnenwand in Ulrichstein

### **Verkehrsangelegenheiten:**

18. Geschwindigkeitsmessungen auf der Gießener Straße (U.-S.) durch die Stadt
19. Anwohner parken an der Durchgangstraße (Peter-Fuchs-Str., Wohnfeld) auf dem Bürgersteig – einige Beinah-Unfälle – Können Schilder Abhilfe schaffen?
20. Durchfahrt zwischen Schule und Stadthalle mit Sperren (Poller) verhindern
21. Schulweg sicher machen! Straße zwischen Stadthalle und Schule sperren
22. Sperrung des Lacheweges von der L3166 (n. Bobenhausen) her für den LKW-Verkehr

### **Straßen und Wege:**

23. Ein großes Problem sind wirklich unsere Straßen (Ulrichstein-Bobenhausen)
24. Sanierung von Ortsringwegen solange die Risse im Teer noch klein sind.
25. Müssen Übertragungen (Instandhaltung von Zufahrtsstraßen, verbunden mit hohen Kosten) widerspruchslos hingenommen werden?
26. Verbindungsweg zwischen Altebergweg und Schöne Aussicht ist in einem schlechten Zustand (Schlaglöcher)
27. Straßenzustand: z.B. L3160 Ulrichstein Bobenhausen 2 - Besser als Feldweg deklarieren!

### **ÖPNV:**

28. Busverbindung für Schüler aus Wohnfeld, B2, O.-S., U.-S. zur Gesamtschule Schotten sollte verbessert werden

### **Kinder/Jugendliche:**

29. Verbot für Jugendliche für den Spielplatz und Pausenhof der Grundschule
30. Es fehlt ein Spielplatz in Ulrichstein
31. Ein Spielplatz außerhalb des Kindergartens wäre angebracht

### **Öffentlichkeitsarbeit:**

32. Mehr parteiübergreifende Öffentlichkeitsarbeit – Infoabende zu versch. Themen
33. Entscheidungen des Magistrates und der Stadtverordneten müssen verständlich erklärt und rechtzeitig mitgeteilt werden (Mitteilungsblatt reicht da nicht aus – evtl. Bürgerversammlung besser)
34. Warum ist das Amtliche Mitteilungsorgan der Stadt an ein Abonnement gebunden?

### **Breitbandversorgung:**

35. Warum sind Austausch von Müllgefäßen und der Straßenbeleuchtung offenbar wichtiger als eine akzeptable Internetanbindung
36. Kostenloses DSL für Alle

### **Energiesparmaßnahmen:**

37. Durch das Abschaltung der Straßenlaternen von 23 bis 4 Uhr könnte Geld gespart werden

### **Innerortsentwicklung:**

38. Ulrichstein macht nach Aussagen von Touristen einen heruntergekommenen Eindruck / Häuser in der „Altstadt“ verwahrlost

### **Ärztliche Versorgung:**

39. Ärztliche Versorgung ist katastrophal
40. In Ulrichstein ist eine Praxis für Allgemeinmedizin - nur 3 Tage geöffnet - zu wenig

### **Demografie-Dialog:**

41. Fortführung des bisherigen Ansatzes der Arbeitsgruppen
42. Das Leben im Dorf sollte bezahlbar bleiben – Immer mehr Kosten auf immer weniger Bürger
43. Wir, die Bevölkerung will einbezogen werden – Kommunikationsplattform schaffen
44. Unser Landleben braucht Hoffnung, gute Ideen und evtl. einen Lottogewinn.
45. Anderes Konzept der Ferienspiele
46. Schulentwicklungsplan: Wir brauchen jetzt Initiativen um den Schulstandort zu erhalten
47. Wir brauchen ein Kinder- und Jugendforum in Ulrichstein, u.a. mit dem Ziel Perspektiven für diese Altersgruppe zu entwickeln

### **Hunde:**

48. Hunde werden nicht an der Leine geführt
49. Hundekot wird liegengelassen

### **Sonstiges:**

50. Wer hat unseren Kompostplatz in Feldkrücken fortgenommen?
51. Wäre es nicht gut, wenn Beiträge an dem Verdienst des Einzelnen gemessen würden. Prozentuale Abgaben wären gerechter.
52. Arme werden ärmer, Reiche werden reicher! Wie verhindern wir dieses unsoziale Auseinanderklaffen?
53. Radio im Internet fördern
54. Warum sieht man Politiker an der Basis nur vor Wahlen?
55. Fraktionsmitglieder sollten mindestens einmal im Jahr an einer Ortsbeiratssitzung teilnehmen
56. Oft werden kleinere Vorhaben der Ortsbeiräte abgelehnt und an anderer Stelle hohen Ausgaben zugestimmt
57. In Heltershain fehlen Altkleiderbehälter
58. Wasserversorgung der Kernstadt: Wir bekommen aufwendig vorbereitetes Wasser aus einer Schürfquelle und freuen uns über regelmäßige Chlorung des Trinkwassers. - Warum gibt es keinen Tiefbrunnen für die Wasserversorgung der Kernstadt?